

Sveva. 12. 5. 1907

Gechter Herr Doktor



Die Anm. erhielt ich gestern; be-
 zugs Dank. Lassen Sie mich jedenfalls
 den Anfang ~~des~~ ^{2^e} Bt V etwa Ende des
 Monats haben!

Mit Ihren Kritizierungen zum Selbstschick
 der Gefangenschaft m. Furcht kann ich
 mich aber gar nicht einverstanden er-
 klären. Was ist das für ein gelobter
 Abbt Fulcin? Die Kenntnis ihn wahr-
 scheinlich auch nur am Baschet.
 Obmann schreibt den Namen: Fulcin
 (das offenbar handelt es sich um den
 selben) Ich habe mir das Buch
 Capanova e gli Inquisitori etc. leiten
 nicht verschaffen können, obwohl ich
 sehr oft daran phrsib. Vielleicht gelingt
 es mir aber jetzt durch einen Freund, der
 zu Zeit grade in Venedig ist.

Wie trübe die fuchte ist aus der
 die phöpfen beweise Phuen folgender:
 Sie schreiben (p. faruse p. 319), der
 Schli'ffer hieß Andreoli (vgl. Histoire
 de une fuite p. 266) hier behauptet

auch Capanova, dass er ihn wieder geblagen hätte. 6

Nun, was fehlt auf S. 266?

„Le nommé Andreoli, qui m'ouvrit naturellement la grande porte au haut bout du grand escalier a dit, que si l'ai jeté par terre tenant une arme à la main, et ce n'est pas vrai. 6

Also genau das Gegenteil! Wo haben Sie die Notiz her?

Lächerlich ist auch die Weisheit des gelehrten Kunzulin, der das Datum von Capanovas Gefangenschaft beschreibt. Auf der Rückseite des Briefes besagt die Notiz des Sekretärs doch nicht, dass er den Bericht des Major Graude über die Festnahme am 25. erhalten hat. Offenbar hat M. G. ihn am selben Tage, also den 26. geschrieben und am nächsten Morgen überreicht. Wenn M. G. seinen Brief wohl. vom 25. datiert hat, hat er sich eben geirrt. Denn das er den Bericht erst am 9^{ten} Tage empfangen hätte, ist ganz ausgeschlossen. Capanova konnte sich in Bezug auf ein solches Datum nicht irren.

Auch was über die Reparatur Rechnung & das Versteck des Lorenzo Bassadonna gesagt wird, ist nicht

Mittheilung.

† Bernis, Murray, Lehrari,
Condulmer, Cavalli, Jago
die beiden Pleurod. von Bernis, ein
Plan von Murasso, Ansicht des Klo-
sters, Anf. des Jagenspalastes u. d. Dürer
de - ^{Wieder als g. gr. u. g.} Delata I Portrats

Wäre zu den Bildern Delata I Portrats
plätzen Sie vor? † Wäre von Murray
den engl. Separaten ein zu beschaffen? Ueber die
sind sehr interessante Notizen in den Briefen des
Lady Montague (die ich für mich hatte) ^{Kollekt. v. d.}
^{hier.}

Wird von dem Sekretär des Jesuitenorden
Domenico Cavalli in Wien ein Bild zu be-
schaffen sein?

Die beiden Bilder aus der Tüte erhält Müller
von mir.

Neben einigen Ansichten von Venezia u. Man-
na habe ich nach Ven. geschrieben. Sollte be-
kommt man ja von dort niemals Antwort.

Von Bernis ist ein ^{kleines} ^{soz. u. g.} interessantes
Bild (mit mächtigem ~~Antik~~ ^{Antik}) in dem betr.
Bande von Breckens Geschichte in Einzelder-
stellungen. Ist das Portrat ein anderes?

Machen Sie mir doch bitte gerne
Vorschläge auch für die nächsten Bände:
welche Portrats ^{in Wien} das zu erlangen sind denn
können wir uns davon einrichten.
Die Aufträge zur Reproduktion können
Sie natürlich einfach an A. & G. geben;
Müller wird sie befähigen.

Mit bestem Gruß ergebenst,

K. Schwarz

